

# Innovationen zum Wohle der Patienten

Die Firma Samsung HME und die gynäkologische Gemeinschaftspraxis Schure holten „M&K-Award“

**Hardheim.** (rüb) „Die Auszeichnung haben wir auch Dr. Frank und Dr. Viola Schure zu verdanken, die zum Wohl ihrer Patienten mit unendlichem Engagement mit unseren Geräten arbeiten“, sagte Oliver Schübler, Head of Ultrasound bei Samsung Healthcare Medical Equipment (HME), am Mittwoch in der gynäkologischen Praxis am Hardheimer Krankenhaus bei der Entgegennahme des dritten Preises bei den „M&K-Awards“ in der Kategorie „Medizintechnik“. Sein Unternehmen wurde gemeinsam mit der Dres. Schure für das Projekt „Gewebeschonende Brustchirurgie mit Ultraschall“ geehrt (die RNZ berichtete).

Die Preisverleihung nahm Redakteurin Dr. Jutta Jessen von der Fachzeitschrift „Management & Krankenhaus“ vor. Neben den Hardheimer Gynäkologen und dem Praxisteam waren Oliver Schübler und Wim van de Voren von Samsung HME, der Vorsitzende des Krankenhausverbandes Hardheim-Walldürn, Bürgermeister Volker Rohm, Verwaltungsleiter Ludwig Schön und Stellvertreter Benjamin Knörzer, die Ärzte Dr. Jörg Duden, Dr. Andreas Mövius und Dr. Albrecht Rottmann vom Krankenhaus und der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins „Unser Krankenhaus“, Fritz-Peter Schwarz, unter den Gästen der Feierstunde.

Wie Dr. Jutta Jessen aufzeigte, wurden die „M&K-Awards“, die in der Branche einen hervorragenden Ruf genießen, heuer zum dritten Mal vergeben. Der Beitrag „Gewebeschonende Brustchirurgie mit Ultraschall“, den Samsung HME für sein Ultraschallgerät WS80A Elite eingereicht hat, habe die Fachjury sofort überzeugt.

Dr. Frank und Dr. Viola Schure hätten mit ihren Erfahrungen aus der Praxis dazu beigetragen, dass das Ultraschallgerät stetig optimiert worden sei. Die Praxis Schure, die seit zehn Jahren am Hardheimer Krankenhaus ihren Sitz hat und zudem eine Zweigstelle in Adelsheim betreibt, hatte Ende 2014 drei WS80A Elite angeschafft.

Die Hardheimer Gynäkologen verfassten eine Liste mit einer Reihe von Verbesserungsvorschlägen, die mit Hilfe mehrere Updates schnell umgesetzt wurden. Und auch heute fließen noch Anregungen der Schures in die Entwicklung mit ein. uf diesem Weg wurde auch eine neue Technologie optimiert – die Elastografie, mit der sich die Dichte eines Tumors messen lässt, wodurch Gewebsunterschiede sofort sichtbar werden und sich sogar kleinste Gewebsveränderungen anzeigen lassen. Diese Funktion erleichtert den Ärzten die Diagnose und Operation von Mamma-



Dr. Jutta Jessen (2. v. l.) von der Fachzeitschrift „Management & Krankenhaus“ überreichte den „M&K-Award“ am Mittwoch in Hardheim an Oliver Schübler (3. v. l.) von der Firma Samsung HME. Ausgezeichnet wurde damit auch die Leistung von Dr. Frank und Dr. Viola Schure (3. und 2. v. r.). Zu den ersten Gratulanten zählten Bürgermeister Volker Rohm und Verwaltungsleiter Ludwig Schön. Foto: R. Busch

karzinomen. Ein gutartiger Knoten der weiblichen Brust lasse sich so von einem Tumor gut unterscheiden.

Die beiden Ärzte setzen das neue Ultraschallgerät auch ein, um während der Operation den Tumor genau zu lokalisieren. Dadurch reduziere sich die Zahl der Nachresektionen deutlich, und den Patientinnen werde ein zweiter, dritter oder gar vierter Eingriff erspart.

Nach dem positiven Votum der Jury hatten die Leser von „M&K“ das letzte Wort: Sie sorgten dafür, dass Samsung und ei Dres. Schure auf dem dritten Platz landeten.

Dr. Jessen überreichte die Trophäe an Oliver Schübler, der seinerseits seinen Mitarbeitern, die das ausgezeichnete Gerät über Jahre entwickelt hätten, und den Dres. Schure dankte. „Samsung hat uns

ein Top-Equipment an die Hand gegeben, mit dem wir gerne arbeiten“, betonte Dr. Frank Schure.

Der Gynäkologe zeigte sich beeindruckt von der schnellen Reaktionszeit, mit der die Wünsche und Vorschläge aus der Praxis in die Tat umgesetzt worden seien, und dankte für die gute und enge Zusammenarbeit.

## HARDHEIM

### Morgen OWK-Wanderung

**Hardheim.** (zeg) Bei der nächsten Halbtagswanderung des Odenwaldklubs am Sonntag, 17. April, wird um 13.30 Uhr ab dem Schlossplatz zunächst mit Pkw Riedern als Ausgangsort angefahren. Der Weg in Begleitung von Isolde Ruff sieht dann die Strecke von Riedern in die Breitenau und zurück vor.

### Gemeinsame Maiandacht

**Hardheim.** (zeg) Von der katholischen Frauengemeinschaft Hardheim wird die gemeinsame Maiandacht der Frauengemeinschaften der Seelsorgeeinheit am Donnerstag, 12. Mai, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Alban ausgerichtet. Im Anschluss daran ist eine gemeinsame Einkehr geplant.

### Mitarbeiterinnenbesprechung

**Hardheim.** (zeg) Die nächste Mitarbeiterinnenbesprechung der Frauengemeinschaft ist für Dienstag, 26. April, um 15 Uhr angesetzt.

### Fahrt ins Solebad

**Hardheim.** (zeg) Zum Besuch des Solebads „Rhapsodie“ der Frauengemeinschaft in Bad Rappenau am Dienstag, 3. Mai, sind alle Interessierten willkommen. Neue Teilnehmer sollen sich bei Theresia Gehrig, Tel. 06293/ 8604, anmelden. Der Omnibus fährt um 13.45 Uhr in Hardheim (Post) ab, in Höpfingen (Haltestelle Rathaus) um 13.55 Uhr und in Walldürn (Haltestelle Volksbank).

### Lobpreisabend

**Schweinberg.** (zeg) Der nächste Lobpreisabend am Freitag, 29. April, um 20 Uhr in der Pfarrkirche steht unter dem Motto „Den Blick auf Gott richten“.

### Quartiergeber sollen sich melden

**Schweinberg.** (zeg) Quartiergeber aus Schweinberg für die Unterbringung von Kister Wallfahrer, für Samstag, 28. Mai, auf ihrem Weg nach Walldürn werden um Anmeldungen bei Christa Geiger, Tel. 477, gebeten.

## VHS-Reise „Mythos Seidenstraße“

**Hardheim/Buchen.** (zeg) Gemeinsam mit anderen Volkshochschulen eröffnet die VHS-Außenstelle Hardheim vom 5. bis 12. Oktober kulturell besonders Interessierten die Beteiligung an der Studienflugreise „Mythos Seidenstraße: eine zauberhafte Reise entlang historischer Route“. Seit rund 2000 Jahren verbindet die sagenumwobene Seidenstraße China mit dem Abendland.

Allein ihr Name weckt Träume von Karawanen kostbaren Stoffen und orientalischen Gewürzen. Im einstigen Reich Dschingis Khans sind die Zeugen der Vergangenheit noch lebendig: prachtvolle Bauwerke mit kunstvollen Ornamenten und Mosaiken prägen das Bild des

antiken Samarkand, typisch islamische Architektur ist in Bukhara zu finden und abseits der Städte fasziniert eine außergewöhnliche Landschaft. Verlassene Karawanenreihen liegen in der großen Wüste Kizilkum.

Fast unglaubliche Gastfreundschaft beeindruckt die Gäste in einem Gebiet, das noch immer ein Geheimtipp für kulturell Interessierte ist und unverfälschten Orient mit all seiner Magie und Mystik ausstrahlt.

Info: Das Programm kann bei der VHS-Außenstelle Hardheim, Tel. 06283/8338, oder im Rathaus, Tel. 06283/5851, angefordert werden.

## Wiedereinstieg gezielt planen

**Tauberbischofsheim.** Eltern müssen Familie und Beruf in Einklang bringen oder wollen sich Familienarbeit teilen. Geschickte Planung ist dafür eine wesentliche Voraussetzung. Die Agentur für Arbeit bietet zu diesem Thema für alle Interessierten am Dienstag, 19. April, von 9 bis 11 Uhr eine Infoveranstaltung im BiZ-Gruppenraum der Arbeitsagentur in Tauberbischofsheim an. Behandelt werden Fragen rund um die Rückkehr in den Beruf. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter 09341/87-325 oder per E-Mail SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de.

ANZEIGE

## Mit Windeln auf Tauchgang

Babyschwimmkurse werden in sehr gut angenommen

**Höpfingen.** (rs) Ob in der Badewanne oder im Schwimmbad, die meisten Kinder planschen gerne. Dies gilt auch für die Säuglinge des Babyschwimmkurses im Familienbad Höpfingen. Bei der spielerischen Wassergewöhnung fühlen sie sich pudelwohl. Im Schwimmbecken gelingen ihnen Bewegungen, zu denen sie an Land noch nicht fähig sind.

Während der Übungsstunden stehen Planschen im Wasser, Singspiele, Bewegungs- und Koordinationsübungen im Vordergrund. Den Eltern werden Halte-techniken gelehrt, die ihren Babys Sicherheit im Wasser geben. Umsorgt werden sie dabei von ihren Mamas, Papas oder Großeltern, die sie zur Schwimmstunde begleiten.

„Unser Ziel ist es, die Gesundheit und Entwicklung der Babys zu fördern“, so die Übungsleiterin Lena Mechler. Plan-

schen und spielerische Wassergymnastik vermitteln Spaß am Element Wasser und stärken zudem das Immunsystem. Bewegung im Wasser fördert die Säuglinge in der sozialen, motorischen, emotionalen und eigenen Wahrnehmung. Durch den Körperkontakt und die angenehme Wassertemperatur von 29 bis 34 Grad wird die Bindung zwischen Eltern und Kind positiv unterstützt.

In zwei Gruppen findet jeden Mittwoch von 16 bis 17 Uhr das Babyschwimmen im Familienbad statt. Dabei werden von den Eltern auch das große Schwimmbecken und der Platz beim Umziehen geschätzt.

„Wir fühlen uns mit den Kindern im Familienbad wohl, darum kommen wir jede Woche wieder“, so ein Vater der Babyschwimmgruppe, der von den Angebot begeistert ist.



## Die V-Klasse mit Liege-Paket.

### V-Klasse 220 d<sup>1</sup>

Ein Plus3 Finanzierungsbeispiel der Mercedes-Benz Bank AG <sup>2</sup>	
Kaufpreis ab Werk <sup>3</sup>	45.315,20 €
abzüglich Anzahlung	10.315,20 €
Gesamtkreditbetrag	35.000,00 €
Sollzins gebunden p.a. / Eff. Jahreszins	2,95 % / 2,99 %
Zinsen	3.365,28 €
Gesamtbetrag	38.365,28 €
Schlussrate	21.500,00 €
Laufzeit Monate/Gesamtlaufleistung	48 Mon. / 60.000 km

Mtl. Finanzierungsrate

349 €

### Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



1Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 6,8-7,6/5,4-5,2/5,9-6,1 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 159 g/km. 2Ein Finanzierungsbeispiel der Mercedes-Benz Bank AG, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart. Das Angebot ist mit weiteren Aktionen nicht kombinierbar. Angebot gültig bei Bestelleingang bis 31.05.16 und nur, solange der Vorrat reicht. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach §495 BGB. 3Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zuzüglich lokaler Überführungskosten. Abbildung enthält Sonderausstattungen.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart, Partner vor Ort:

### Autohaus Gramling

Autorisierter Mercedes-Benz und smart Verkauf und Service  
Mosbach, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261 / 636-131, Walldürn, Daimlerstr. 4, Tel. 06282 / 9218-0,  
www.mercedes-benz-gramling.de, info@gramling-mercedes-benz.de



Beim Babyschwimmen der DLRG fühlen sich die Kinder wohl. Foto: R. Scheuermann